

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

286 (15.10.1911) Fünftes Blatt

Bezugspreis:

Direkt vom Verlag vierwöchentlich M. 1.60 einjährlich 6.00; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig.

Redaktion u. Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

# Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:

Die einseitige Beilage oder deren Raum 20 Hg. Restameizeile 45 Hg. Rabatt nach Tarif.

Verantwortlicher: Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 2094.

Fünftes Blatt

Begründet 1803

Sonntag, den 15. Oktober 1911

108. Jahrgang

Nummer 286

## Italienisch-türkischer Krieg.

Der dritte italienische Dreadnought.

Genua, 14. Okt. In Gegenwart des Unterstaatssekretärs der Marine, Bergamosco, als Vertreter des Marineministers, der Behörden und einer großen Menschenmenge fand der Stapellauf des dritten italienischen Dreadnoughts „Leonardo da Vinci“ statt.

Die Italiener in Tripolis.

Rom, 14. Okt. Die „Agenzia Stefani“ meldet aus Tripolis: General Canova hat gestern die höchsten Zivil- und Militärfunktionen übernommen. Er empfing die italienische Kolonie und die Führer der arabischen Araber. General Canova verfügte, daß an die bedeutendsten Stämme 2000 Zentner Getreide zur Ausfuhr unentgeltlich verteilt werden sollten.

Aeroplane mit Bomben.

Milano, 14. Okt. Nach einer Meldung des „Secolo“ aus Rom sind dort vier neue Aeroplane aus Frankreich eingetroffen, die zusammen mit den Flugmaschinen der militärischen Akademie von Tripolis bestimmt sind.

Italienisches Demos.

Rom, 14. Okt. Die „Agenzia Stefani“ schreibt: Die Nachricht aus Konstantinopel, die auch deutsche Blätter wiedergegeben haben, und die besagte, daß um die Anhöhe bei Tripolis ein heftiger Kampf zwischen Italienern und Türken stattgefunden habe, wobei die Italiener 1600 Tote und Verwundete gehabt hätten, ist unrichtig.

Die Engländer und der Hafen von Tobruk.

Milano, 14. Okt. Der „Corriere della Sera“ meldet aus Malta, daß in dortigen englischen Kreisen die Befehle des Hafens von Tobruk mit einer gewissen Eifersucht beobachtet werde. Tobruk ist bekanntlich der bedeutendste Kriegshafen an der nordafrikanischen Küste.

Die verpfändeten Einnahmen aus Tripolis.

Konstantinopel, 14. Okt. Die Verwaltung der „Deutsche Publique“ hat auch bei den Großmächten gegen die Verpfändung der bei der „Deutsche Publique“ verpfändeten Einnahmen aus Tripolis durch Italien Protest erhoben.

Italienische Schiffe beschlagnahmt.

Konstantinopel, 14. Okt. (Wiener Korr.-Büro.) Wie aus Smyrna gemeldet wird, wurden im Hafen und in der Bucht von Smyrna ungefähr 65 italienische Fahrzeuge beschlagnahmt. Die Eigentümer haben gegen die Beschlagnahme Einspruch erhoben, da sie gegen das Völkerrecht verstoße.

Ausgewiesene italienische Journalisten.

Konstantinopel, 14. Okt. (Wiener Korr.-Büro.) Der italienische Direktor des suspendierten Blattes „La Luce“, Bombini, der zu 4000 Franken Geldstrafe verurteilt worden war, wurde ausgewiesen.

Die Lage in der Türkei.

Konstantinopel, 14. Okt. Nach dem Schermet Pascha verjüngte letzte Lage die Offiziere der Garnison in Lybdis und Tattim, um ihnen einzuschärfen, daß sie sich jeder Beteiligung an der Politik zu enthalten hätten.

Die Haltung Rußlands.

Berlin, 14. Okt. (Privatmeldung des „R. L.“) Rußland hat, wie wir erfahren, jede Einmischung bezüglich einer Friedensvermittlung zurückgewiesen, da es kein Interesse an Tripolis habe.

## Neueste Nachrichten.

Das Urteil im Fall Kraak.

Berlin, 14. Okt. Wie die Mittagsblätter melden, ist der Bescheid des Gerichtes der 2. Gardebataillon, durch den der Strafantrag der Luisegemeinde gegen zwei Offiziere des Königin Elisabeth-Garde-Regiments Nr. 3 wegen Störung des Gottesdienstes abgelehnt wurde, nunmehr den Antragstellern zugestimmt worden.

## Die Branntweinsteuer in Rußland und Deutschland.

Berlin, 14. Okt. Die „Nordd. Allg. Ztg.“ meldet: Mehrere Zeitungen vernehmen, die kürzlich durch die Presse gegangene Notiz über die Ergebnisse des russischen fiktionalen Branntweinhandels sei von der Reichsfinanzverwaltung veranlaßt worden, die damit ihre eigenen Wünsche bezüglich der Befreiung der deutschen Branntweinsteuer habe darzulegen wollen.

Der neue Oldenburger Landtag.

Oldenburg, 14. Okt. Die endgültige Zusammenlegung des neuen Landtages ist: 14 Fortschrittler, 12 Sozialdemokraten, 6 Nationalliberale, 4 Bündler und 9 Zentrumselemente.

Der Mitteleuropäische Wirtschaftsverein.

München, 14. Okt. Die Generalversammlung des Mitteleuropäischen Wirtschaftsvereins wurde heute im Saale der Handelskammer in Anwesenheit des Prinzen Ludwig und zahlreicher Vertreter der Wissenschaft, des Handels und der Industrie aus Deutschland und Oesterreich-Ungarn, vom Präsidenten, dem Herzog Ernst Günther zu Schleswig-Holstein, mit einer Begrüßungsansprache eröffnet.

Die österreichischen Eisenbahnen.

Wien, 14. Okt. Die Eisenbahnerorganisationen beschließen, vorläufig die Forderungen aufzugeben, sie jedoch beim Scheitern der Verhandlungen im Parlament sofort zu beginnen.

Zur französischen Marinekatastrophe.

Toulon, 14. Okt. (Privatmeldung des „R. L.“) Die Untersuchung in Sachen der „Liberte“, Katastrophe ist eingeleitet worden. Von bestunterrichteter Seite wird demontiert, daß die Katastrophe auf einen verbrecherischen Akt zurückzuführen sei.

Ein politisches Duell.

Paris, 14. Okt. Aus Rizza wird gemeldet: Beome Garibaldi, Ehegatte des „Eclairer de Rize“, verurteilte im Duellkampf auf Degen den Direktor der „Depêche de Rize“, Philipp Renucci, indem er ihm Lunge und Leber durchbohrte.

Von der persischen Grenze.

Urumi, 14. Okt. (Pet. Tel.-Ag.) Aus zuverlässiger Quelle wird mitgeteilt, daß die Türkei zehn Schwadronen Kavallerie zur Besetzung des Grenzdistriktes in die okkupierten persischen Gebiete entsandte.

Frauenstimmrecht in Amerika.

Newyork, 14. Okt. Im Staate Kalifornien fand in den letzten Tagen eine Volksabstimmung über ein Gesetz zugunsten des Frauenstimmrechts statt. Das nunmehr ziemlich vollständige Abstimmungsergebnis zeigt eine Mehrheit von 3000 Stimmen zugunsten des Frauenstimmrechts.

Revolution in China.

Berlin, 14. Okt. (Privatmeldung des „R. L.“) Die Gesandtschaftsberichte aus Peking betrachten die Lage in Peking als sehr ernst. Die Gesandtschaften erhielten besondere Befehle von der Regierung zur Verlegung gestellt.

London, 14. Okt. „Central News“ meldet aus Peking: Die Einwohner von Peking sind durch die Nachrichten von der großen revolutionären Bewegung im Süden in Schrecken versetzt.

Madrid, 14. Okt. Wie amtlich mitgeteilt wird, entbehren die von Paris aus bereiteten Nachrichten aus Oren, wonach die spanischen Truppen bei Seluan überfallen und zerstreut worden seien, jeder Grundlage (?).

Rötn, 14. Okt. Das Verfahren gegen Pfarrrer Traub wird am Montag seinen Anfang nehmen.

Elberfeld, 14. Okt. Das Schwurgericht verurteilte gestern den Kommis Lorenz Heingen, der f. Zt. in Barmen den Polizeifergeanten Dahl und einen Kellner tödlich, einen Schloffer durch zwei Revolvergeschosse nicht unerheblich verletzte, wegen Mordversuchs in einem Falle und vollendeter vorsätzlicher Tötung in 2 Fällen zu einer Gefängnisstrafe von 18 Jahren Zuchthaus.

hat angeichts der antidynastischen Bewegung in der Provinz hupch Anweisung erhalten, sofort nach Wu-tsun zu gehen und energische Maßnahmen, die der Lage entsprechen, zu treffen.

London, 14. Okt. (Hef. Ztg.) Der „Times“ wird aus Peking gemeldet: Die Sympathien der Mehrzahl der gebildeten Chinesen Peking sind unerschütterlich auf Seiten der Revolution. Es zeigt sich allgemeine Abneigung gegen die korrupte und verfaulene Mandchudynastie mit ihren Einnahmen und barbarischen Sitten.

Berlin, 14. Okt. S. W. Kreuzer „Leipzig“, zurzeit in Schanghai, hat Befehl erhalten, nach Hankau zu gehen.

Berlin, 14. Okt. Die „Nordd. Allg. Ztg.“ wendet sich gegen einen Artikel bezüglich des inzwischen erbeigten Zwischenalles von Agadir, den die „Deutsche Zeitung“, die sich selbst als unabhängiges Tagesorgan für nationale Politik bezeichnet, am 11. Oktober veröffentlicht hat.

Die Marokkofrage.

Zum Zwischenfall von Agadir.

Berlin, 14. Okt. Die „Nordd. Allg. Ztg.“ wendet sich gegen einen Artikel bezüglich des inzwischen erbeigten Zwischenalles von Agadir, den die „Deutsche Zeitung“, die sich selbst als unabhängiges Tagesorgan für nationale Politik bezeichnet, am 11. Oktober veröffentlicht hat.

Die deutsch-französischen Verhandlungen.

Berlin, 14. Okt. Blätter, wie die „Kreuzzeitung“ und die „Deutsche Tageszeitung“, treten angeichts der vollendeten Tatsache dafür ein, daß man sich nicht in fruitlosen Anstrengungen wegen des Geschlehen ergehen, sondern die Regierung fest und entschlossen bei dem zweiten Teil der Verhandlungen unterliegen solle, um nach Kräften zu einer möglichst betriebigen Lösung beizutragen.

Paris, 14. Okt. „Republique Francaise“ schreibt zu den Kompagnon-Verhandlungen: Die Regelung der Marokkoangelegenheit, wie sie gegenwärtig aufgeschickt wird, d. h. als endgültige Regelung der Frage zwischen Frankreich und Deutschland, kann noch immer in der Art erfolgen, daß die beiden Länder darin einen wirtschaftlichen Vorteil finden und sich folglich beide zufrieden erklären.

Die Deutschen im Sus.

Tanger, 14. Okt. Die Expedition des Marokko-Ministerpräsidenten, bisher die größte europäische Expedition, die den Atlas übersteigt, ist aus 5 Europäern und 17 Eingeborenen bestehend, ist in Atlas am oberen Sus eingetroffen.

Die Franzosen in Marokko.

Blida, 14. Okt. Das erste algerische Schützenregiment erhielt Befehl, sich zum Abzug nach Casablanca am 24. Oktober bereitzustellen.

Die Spanier in Marokko.

Madrid, 14. Okt. Wie amtlich mitgeteilt wird, entbehren die von Paris aus bereiteten Nachrichten aus Oren, wonach die spanischen Truppen bei Seluan überfallen und zerstreut worden seien, jeder Grundlage (?).

Verchiedene Meldungen.

Rötn, 14. Okt. Das Verfahren gegen Pfarrrer Traub wird am Montag seinen Anfang nehmen.

Elberfeld, 14. Okt. Das Schwurgericht verurteilte gestern den Kommis Lorenz Heingen, der f. Zt. in Barmen den Polizeifergeanten Dahl und einen Kellner tödlich, einen Schloffer durch zwei Revolvergeschosse nicht unerheblich verletzte, wegen Mordversuchs in einem Falle und vollendeter vorsätzlicher Tötung in 2 Fällen zu einer Gefängnisstrafe von 18 Jahren Zuchthaus.

Berlin, 14. Okt. Der Häuptling Mandume vom Kwamjamaflamme, einer der größten Stämme der Ovambos, ist von seinen eigenen Stammesgenossen getötet worden.

Lugsburg, 14. Okt. Auf der Station Klingen stießen heute früh bei dichtem Nebel zwei Güterzüge zusammen.

Paris, 14. Okt. Der zehnte Internationale Schiffsahrtkongress schloß seine Tagung ab; der Wiederzusammentritt findet im nächsten Sommer in Kopenhagen statt.

Paris, 14. Okt. Frau Louffaint-Samson, die Tochter des verstorbenen berühmten Künstlers Samson und Tante des bekannten Roman-Schriftstellers Pierre Berton, ist einem schweren Unfall zum Opfer gefallen.

Stockholm, 14. Okt. Wie die Zeitung „Dagens Nyheter“ meldet, soll der diesjährige Nobelpreis für Literatur an Maurice Maeterlinck verfallen werden.

Die telegraphische Meldungen unserer Berliner Redaktion.

Leipzig, 14. Okt. Das Reichsgericht wird sich abermals mit einem Spionageprozeß beschäftigen.

Düsseldorf, 14. Okt. In Essener maßgebenden Kreisen vertritt man bezüglich der neuen Lohnforderungen der Bergarbeiter die Auffassung, daß diese zu einer größeren Bewegung nicht führen werden.

Berlin, 14. Okt. Lieber die Marokko-Verhandlungen schreibt der „Vorw.“, daß in der Kompensationsfrage der Abstand zwischen den deutschen Forderungen und den französischen Zugeständnissen noch beträchtlich ist.

Berlin, 14. Okt. In Berlin wird die Zurückberufung Yuanfuchais in den chinesischen Staatsdienst als Beweis dafür betrachtet, daß die Mandchupartei in Peking die Zeichen der Zeit zu verstehen beginnt.

Paris, 14. Okt. Der Großwesir Said Pascha telegraphierte dem hiesigen Botschafter Riza Pascha, der Ausgangspunkt jeder diplomatischen Vermittlung müßte die Anerkennung der nominellen Souveränität des Sultans über Tripolis durch Italien sein.

London, 14. Okt. Karin Michaelis, die Verfasserin des bekannten Buches: „Das gefährliche Alter“, hat eine Versicherung gegen Ehecheidung gegründet.



**Georg Oehler, Hofkonditor**

Karlsruhe  
Herrenstrasse 18  
Telephon 1652  
empfeht sich bei  
vorkommenden Gelegenheiten  
Grösste Auswahl. Neuheiten.

**Neuen süssen**  
**Steinbacher und**  
**Föhrenberger Auslese**

sowie  
**Varnhalter Reiser**  
empfeht  
**Gottl. Ehret „Zum Merkur“.**

**Neuer ganz süßer Pfälzer**  
soeben eingetroffen, offerieren billigst  
**Franz Fischer & Cie**  
Steinstrasse 29 Kreuzstrasse.

**Neuen süßen Neuweierer**  
empfeht  
**L. Schweizer, „Zur Oberländer**  
**Weinstube“**  
Akademiestraße 7.

**Weinrestaurant Eckschmidt**  
empfeht  
**neuen, süßen Schloß Neuweierer**  
**und neuen, süßen Markgräfler.**  
Verkauf über die Straße.  
**Adolf Rinderspacher.**

**Süßen Ruländer**  
und **Schloß Neuweierer**  
empfeht  
**Leo Knapp, Badische Weinstube.**

**Süßen Wolfenweiler**  
**Hotel Geist.**

**Goldene Traube.**  
**Süßen Durbacher Weißherbst,**  
**süßen Burrweiler**  
im Ausschank  
Verkauf über die Straße.  
**Gustav Rückert.**

Gestern gekellerten  
**Varnhalter**  
nebst warmem Zwiebelkuchen  
empfeht  
**„Zur Mainau“.**  
**Hermann Dutzi, Waldstraße 93.**

**Wiener Hof.**  
Süßen  
**Schloss Neuweierer Mauerwein**  
wozu höflichst einladet **E. Buscher.**

**Wirtschafts-Übernahme und Empfehlung.**  
Einem geehrten Publikum und Bekannten, sowie der  
verehrl. Nachbarschaft die ergebene Mitteilung, daß ich den  
vollständig renovierten  
**Gasthof**  
**Zum König von Württemberg**  
**Zähringerstraße 53**  
übernommen und eröffnet habe.  
Durch Verabreichung von nur vorzüglichen reinen Weinen,  
ff. Bier (hell und dunkel) aus der Brauerei Hoepfner, prima  
Wurst- und Fleischwaren, sowie durch Führung einer guten  
Küche werde ich stets bemüht sein, meine werthen Gäste aufs  
beste zufrieden zu stellen, und bitte um geneigtes Wohlwollen.  
Hochachtungsvoll  
**Carl Schlotter.**  
NB. Schöne, neu hergerichtete, billige Fremdenzimmer.  
Treffpunkt der Württemberger.

**Gewerkschaftskartell Karlsruhe.**  
Als allgemeines Verkehrslokal der Gewerkschaftsmitglieder  
empfehlen wir unter neu hergerichteten Lokal  
**Kaiserstraße 13.**  
Eröffnung: Sonntag, den 15. Oktober 1911.  
Zur Eröffnungsfeier: Besichtigung der Bergwerkslokalitäten von  
vormittags 11 Uhr ab, und von nachmittags 4 Uhr ab

**Konzert**  
unter gefl. Mitwirkung des Sängereins „Gleichheit“.  
Die Mitglieder der Gewerkschaften und alle Parteigenossen sind hierzu  
freundlichst eingeladen.  
Die Kommission.

**Café-Rest. zum Prinz Carl**  
— Ecke Zirkel und Lammstraße —  
empfeht seinen  
**prima Mittag- u. Abendtisch**  
von abends 6 Uhr ab die bekannten **Stamplatten à 60 Pf.**  
sowie **jede Woche**  
**Schlachttag.**  
**ff. Moninger. Prima Weine.**  
Ebenso bringe meine **Vereinszimmer** in gefl. Erinnerung.  
Zu regem Besuch ladet ein **Carl Umrath.**

**Metropol-Theater**  
**Schillerstr. 22. Sattelstraße der** **Ecke Goethestr.**  
Aus dem Spielplan von Samstag, den 14. bis inkl.  
Montag, den 16. Oktober ist besonders hervorzuheben der  
große Weltkrieger:  
**Die Liebe des gnädigen Fräuleins.**  
Großer Kunstfilm in 2 Akten.  
Die Handlung ist von Anfang bis Schluß außerordentlich  
spannend. Die Hauptspieler sind erste dänische Künstler und ste-  
keln den Film durch ihre außerordentliches Spiel zu einem Kunst-  
film 1. Ranges. Vorführungsdauer ca. 1 Stunde.  
Ferner:  
**Durchkreuzter Plan**  
voll dramatischer Szenen.

**Kaiser-Panorama**  
**Kaiser-Passage 38,**  
gegenüber dem Löwenrachen.  
Einziges u. erstes Kunst- u. Bildungs-Institut dieser Art am Platze.  
Programm vom 15. bis 21. Oktober einschliesslich.  
**Südsee-Inseln.**  
Samoa-, Hawai-, Borneo-, Tonga-, Marianen- und  
Carolinen-Inseln.  
Geöffnet Sonntags von 11 bis 10 Uhr, Werktags von 2 bis 10 Uhr.

Großherzogl. Hoflieferant  
**Friedrich Blos** empfiehlt **seidene**  
**Regen-Schirme**  
F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie  
Kaiserstraße 104, Herrenstr.-Ecke, für Damen und Herren.

Die  
zweckmäßige  
einwandfreie  
warme  
überaus weiche  
**Winter-**  
**Wäsche**  
**Osiris-**  
Trikot-Unterkleider  
Alleinverkauf  
Reformhaus zur Gesundheit, L. Neubert,  
Kaiserstraße 122.

**Kohlen.**  
Empfehle alle Sorten  
**Kohlen, Koks, Briketts und Holz** billigst.  
Syndikatfreie Kohlenhandlung  
**Fr. Nieß, Karlstraße 20 L.**

**Genne Separat.**  
**Ulster nach Maß**  
in 20 verschiedenen Dessins, nur Neuheiten  
Mk. 75.— netto  
empfeht  
**Wilh. Wolf jr.**

**Ulster-Hüte**  
Hochaparte Neuheiten  
Solid Dauerhaft  
Preislagen:  
Mk. 2.25, 2.75, 3.—, 3.50 etc.  
**Velour (Plüsch)-Hüte**  
Neueste Formen und Farben  
Preislagen:  
Mk. 7.50, 8.50, 10.—, 12.—, 15.—, 18.—  
**Wilh. Bauer**  
: : Groß. Hoflieferant : :  
84 Kaiserstraße 84  
Rabattmarken

**C. FEIGLER** Großherzogl. Hoflieferant  
Herrenstraße 21  
empfeht Neuheiten in  
Photographie-, Sammel- und Postkartenalben,  
Chroniken-, Tage-, Gäste- und Poesiebücher etc.  
Annahme von Buchbinderarbeiten jeder Art in eigener Werkstatt.



Kais. Persischer  
Hoflieferant

# Orient-Teppich-Haus

# Carl Kaufmann



Königl. Schwedischer  
Hoflieferant

Grossh. Badischer Hoflieferant



Karlsruhe i. B., Kaiserstrasse 157

## Einziges Spezial-Haus in echten orientalischen Teppichen im Grossherzogtum Baden



Bei meinen diesjährigen, persönlich vollzogenen Einkäufen habe ich eine **besonders günstige Einkaufsperiode** wahrgenommen u. grosse Posten Teppiche **sehr vorteilhaft** erworben, welche ich zu **sehr billigen Preisen** dem Verkaufe aussetze.



Durch mein eigenes Einkaufshaus in Konstantinopel ist meine Leistungsfähigkeit eine ganz besondere, da ich **direkt vom Besitzer, ohne Zwischenhandel, die Ware einkaufe**, daher in der Lage bin, die prachtvollsten Exemplare zu solch **billigen Preisen** abzugeben, wie es nur von einem **Spezial-Geschäft** geboten werden kann.

### Telegramm!

Neu eingetroffen!

Neu eingetroffen!

## Große Posten Pferddecke

vollständige Größe für Arbeitspferde

p. Stück 1.—, 1.40, 1.60, 1.80, 2.—, 2.20, 2.50, 2.80, 3.—,  
3.50, 3.80, 4.—, 4.50, 4.80, 5.—, 5.50, 5.80, 6.—,  
6.50, 7.—, 7.50, 7.80, 8.—, 8.50, 9.—, 10.—

Regen-Decken p. St. 5.—, 5.50, 5.80, 6.—, 6.50, 6.80,  
7.—, 7.50, 8.—, 8.50, 8.80, 9.—, 9.50.

### Schwere Molton-Decken.

Ersatz für wasserdichte Decken in großer Auswahl.

### Blaue Friche und Kirsey-Decken.

Nichtlagernde Größen werden auf Wunsch in kurzer Zeit angefertigt.

Sattler und Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Probendecken werden nur gegen Nachnahme versandt.

Anfertigung von wasserdicht. Wagendecken in allen Größen.

Lagerbesuch sehr lohnend. Kein Kaufzwang.

## Arthur Baer

Karlsruhe

Kaiserstraße 133, 1 Treppe hoch. Telefon 783.

## Ausverkauf

v. Barsewischsches Sägewerk, G. m. b. H.,  
Marienstrasse 60.

Unsere letzten Holzvorräte, und zwar: **Pitsch pine-Böden**, 24 mm, auf Nut und Feder, **Red pine**, 24 mm, Nut und Feder, **schwedische Hobelriemen**, Nut und Feder, **Tannenholz**, 30 mm, **Stiegengriffe**, **Gesimse**, **diverse Reste**, werden billigst abgegeben.

## Tanzlehrinstitut

J. Heppes, Herrenstr. 25

Einzelunterricht, Nachmittag- und Abendkurse. An-  
fang der Kurse am 16., 18., 20. Oktober.

Gefl. Anmeldungen täglich von 7 Uhr morgens bis 8<sup>1/2</sup> Uhr  
abends Herrenstrasse 25 im Laden. Sonntags von 7 bis 1 Uhr.

Verlangen Sie bitte Prospekt.



# Persil

Zwei Frauen  
wissen immer mehr  
wie Eine! Von Persil,  
aber wissen Millionen,  
daß es für die

### Hauswäsche

nichts praktischeres  
gibt, als Persil, das  
unübertroffene,  
selbsttätige, unschäd-  
liche Waschmittel!  
Unerreicht in Wasch-  
u. Bleichkraft, einfach  
in der Anwendung u. billigst  
im Gebrauch.

Garantiert unschädlich. Erhältlich nur in Original-Paketen.

HENKEL & Co., DÜSSELDORF.

Alleinige Fabrikanten auch der weltberühmten

## Henkel's Bleich-Soda

Steinholz-  
Fußböden, Linoleum- und Parkettunterlage, Marke

### „SANITAS“

von

Carl Weyler, Heilbronn.

Jährliche Ausführungen 200 000—250 000 qm.

Alleiniges Ausführungsrecht für Karlsruhe und Umgebung:

**Fischer & Bischoff, Baugeschäft,**

Telephon Nr. 1465 — Sofienstrasse 57.

GEGRÜNDET 1857

## JOSEPH MEESS

Ferd. Printz Nachfolg.

Karlsruhe

Erbprinzenstrasse 29

Großherzogl. Badischer Hoflieferant **Telephon 1222** Hoflieferant I. M. der Königin von Schweden

### Blechnerei, Installation von Gas-, Wasser-, Bade- u. Klosett-Anlagen

empfeht in größter Auswahl

**Beleuchtungskörper** für Gas, Elektrisch, Petro-  
leum, Spiritus und Hängeglühlicht,

**Badeeinrichtungen** für Gas- und Kohlenheizung,

**Badewannen, Sitz-, Fuß- und Kinderbadewannen.**

**Gasheiz- und Petroleumöfen, Gaskoch- und**

**Bratapparate, Gasbügeleisen, Bidets,**

**Zimmerklosette, Klosetteinsätze, Eis-**

**schränke, Fliegenschränke, Petroleum-**

**und Spiritusapparate, Petroleumlampen**

**aller Arten, Vogelkäfige, Vogelkäfigständer,**

**Aquarien, Terrarien, Froschhäuser etc.,**

**Küchen- und Haushaltungseinrichtungen,**

**Kochherde, schwarz und emailliert.**

## Thürmer-Pianos

gehören in mittlerer Preislage

(M. 600—700)

zu den besten und schönsten Klavieren.

Alleinige Vertretung:

## Ludwig Schweisgut

Hoflieferant Erbprinzenstr. 4.